



114. Herbst.

Von Heinrich Seibel.

- 5
1. Der Herbst ist doch die schönste Zeit!
Was kann wohl schöner sein?
Er hält das goldne Obst bereit,
die Nüsse und den Wein!
 2. Der Wald steht nun im schönsten Glanz,
in Rot und Gelb und Braun!
Noch einmal ist im Blütenkranz
die schöne Welt zu schau'n.
 - 10
 3. Halli, hallo, mit Hörnerklang
geht es zur frischen Jagd!
Im Wald, im Feld, am Hügelhang
des Jägers Büchse fracht.
 - 15
 4. Der Himmel steht so blau und weit
ob all dem goldnen Schein!
Der Herbst ist doch die schönste Zeit!
Was kann wohl schöner sein?

Seibel, Kinderlieder u. Geschichten.